

**Zeitschrift:** Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA  
**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heimwesen  
**Band:** 53 (1982)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Pro Senectute Kanton Zürich  
Verein für Schweiz. Heimwesen VSA**

# **Symposium: Der Heimleiter als Führungskraft**

**Donnerstag, 25. März, und Freitag, 26. März 1982, in der Paulus-Akademie,  
Carl-Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich**

**Zielsetzung:** Das Symposium behandelt Probleme im Zusammenhang mit der Trägerschaft, der Leitung, dem Betrieb und der Planung von Alters- und Pflegeheimen.

**Teilnehmerkreis (nur Kanton Zürich):** Behördevertreter/Sozialvorstände, Fürsorgebehörden, Stiftungsräte und Vereinsvorstände von Trägerschaften, Hauskommissionen, Heimkommissionen, Betriebskommissionen.

## **Aus dem Programm**

### **25. März 1982**

- 09.00 Eröffnung und Einführung
- 09.15 Grundsatzreferat: Heimleiter — Führungskraft in sich wandelnden Spannungsfeldern
- 10.30 Arbeit in Gruppen
- 11.15 Plenum
- 14.00 Grundsatzreferat: Auswirkungen des Führungsverhaltens von Vorgesetzten und Heimleitern — Unterstützungsmöglichkeiten von seiten der Vorgesetzten
- 14.45 Arbeit in Gruppen
- 16.30 Plenum
- 16.30 Podiumsgespräch: Heimleiter — Führer oder Geführter?
- 17.30 Schluss

### **26. März 1982**

- 09.00 Rückblick auf den 1. Tag
- 09.15 Grundsatzreferat: Lebensqualität im Alter — Alternativen in der Planung der Umwelt von Betagten
- 10.45 Arbeit in Gruppen
- 11.30 Plenum
- 14.15 Grundsatzreferat: So lebe ich! So bin ich!  
Das Leben im Ruhestand — Spiegelbild der Arbeitswelt
- 15.00 Arbeit in Gruppen
- 16.00 Podiumsgespräch: Heimleiter zwischen Hammer und Amboss
- 17.00 Rückblick und Abschluss

**Kosten:**

Die Teilnahme am Symposium (inkl. Mittagessen o. G. und Pausengetränke) kostet Fr. 185.—. Dieser Beitrag ist auf Postcheckkonto 80 - 6447 zu überweisen.

**Organisation**

**und Tagungsleitung:**

Alfred Steffen, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Zürich.

**Moderation:**

Urs Aerni, Unternehmensberater bei der Firma Häusermann & Co., Ottenbach (ZH)

**Referenten und**

**Gesprächsteilnehmer:**

Dr. Eveline Fischer, Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Arbeits- und Betriebspychologie, Zürich; Alfred von Ballmoos, Heimleiter Alterszentrum Hottingen, Zürich; Dr. Heinz Bollinger, Geschäftsstelle VSA, Zürich; Dr. Rudolf Welter, Beratung im Gesundheits- und Krankenheimwesen, Meilen.

## **Anmeldetalon**

Unverzüglich senden an Pro Senectute Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich.

Ich melde mich für das Symposium «Heimleiter als Führungskraft» vom 25. und 26. März 1982 an und veranlasse gleichzeitig die Ueberweisung des Unkostenbeitrages von Fr. 185.— auf Postcheckkonto Nr. 80 - 6447.

Name/Vorname:

Adresse:

Tel.-Nr.

Funktion:

Datum:

Unterschrift:

Für Auskünfte vor und während des Symposiums steht Frau M. Schmid gerne zur Verfügung.  
Tel. bis 24. März: 01 55 42 55, Tel. am 25. und 26. März: 01 53 34 00.